Creative Enzymes®

Native Aspergillus oryzae Ribonuclease T1

Cat. No. NATE-0658

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Ribonuklease T1 (RNase T1) aus Aspergillus oryzae ist eine Endoribonuklease, die nach G-Resten hydrolysiert. Der Schnitt erfolgt zwischen der 3'-Phosphatgruppe eines Guanin-Ribonukleotids und dem 5'-Hydroxyl des benachbarten Nukleotids. Das anfängliche Produkt ist ein 2':3' zyklisches Phosphat-Nukleosid, das zu dem entsprechenden 3'-Nukleosidphosphat hydrolysiert wird. Es unterscheidet sich von der Pankreas-RNase dadurch, dass es gezielt die Guanin-Stellen angreift, um 3'-GMP und Oligonukleotide mit einer 3'-GMP-Terminalgruppe zu erzeugen.
Anwendungen	Ribonuklease T1 (RNase T1) aus Aspergillus oryzae wird verwendet, um denaturierte RNA vor der Sequenzierung zu verdauen und wird für Studien zur Proteinfaltung eingesetzt.
Synonyme	Ribonuklease T1; EC 3.1.27.3; Guanyloribonuklease; Aspergillus oryzae Ribonuklease; RNase N1; RNase N2; Ribonuklease N3; Ribonuklease U1; Ribonuklease F1; Ribonuklease Ch; Ribonuklease PP1; Ribonuklease SA; RNase F1; Ribonuklease C2; Binase; RNase Sa; Guanyl-spezifische RNase; RNase G; RNase T1; Ribonuklease Guaninenukleotido-2'-Transferase (zyklisierend); Ribonuklease N3; Ribonuklease N1; 9026-12-4

Produktinformation

Herkunft	Aspergillus oryzae
Form	Ammoniumsulfat-Suspension; Suspension in 2,8 M (NH4)2SO4-Lösung
EC-Nummer	EC 3.1.27.3
CAS-Nummer	9026-12-4
Aktivität	300.000-600.000 Einheiten/mg Protein
Einheitsdefinition	Eine Einheit produziert sauer lösliche Oligonukleotide, die einem ΔA260 von 1,0 in 15 Minuten bei pH 7,5 und 37 °C in einem Reaktionsvolumen von 1,0 mL entsprechen. Substrat: Hefe-RNA.

Lager- und Versandinformation

Lagerung	−20°C